

# INHALT

<b>1</b>	<b>LEBEN MIT KRANKHEIT UND BEHINDERUNG</b>	<b>1</b>
1.1	<b>GESUNDHEIT</b>	1
1.1.1	Gesundheitsdefinitionen	1
1.1.2	Gesundheit als Grundrecht und Grundwert	3
1.1.3	Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit	3
1.1.4	Hauptgefahren für die Gesundheit	7
1.2	<b>KRANKHEIT</b>	7
1.2.1	Krankheitsdefinitionen	7
1.2.2	Ursachen und Diagnose von Krankheit	8
1.2.3	Krankheitsverlauf	8
1.2.4	Krankheit als Beeinträchtigung der funktionalen Gesundheit	9
1.3	<b>BEHINDERUNG</b>	10
1.3.1	Definition von Behinderung	10
1.3.2	Behinderungsarten und Ursachen	11
1.3.3	Statistik und Demographie	13
1.3.4	WHO-Klassifikation von Krankheit und Behinderung	16
1.3.5	Erweiterte WHO-Klassifikation zu Gesundheit, Krankheit und Behinderung	17
1.3.6	Grundlagen zu Therapie und Förderung	19
1.3.7	Behinderung als Menschenrechtsthema	20
1.4	<b>PRÄVENTION</b>	21
1.4.1	Bedeutung der Prävention	21
1.4.2	Pränatale Diagnostik und humangenetische Beratung	24
1.4.3	Früherkennungsuntersuchungen im Kindesalter	25
1.4.4	Jugendgesundheitsuntersuchung	30
1.4.5	Prävention in der Rehabilitation	31
1.4.6	Prävention im Alter	31

<b>2</b>	<b>ANATOMIE UND FUNKTION DES NERVENSYSTEMS UND DER SINNESORGANE . . . . .</b>	<b>33</b>
2.1	DAS NERVENSYSTEM ALS STEUERORGAN . . . . .	33
2.2	NEURONEN UND SYNAPSEN . . . . .	34
2.2.1	Neuron . . . . .	34
2.2.2	Nervenfaser . . . . .	36
2.2.3	Synapse . . . . .	36
2.3	ZENTRALES NERVENSYSTEM . . . . .	38
2.3.1	Strukturen und Aufgaben . . . . .	38
2.3.2	Gehirn . . . . .	38
2.3.3	Rückenmark . . . . .	50
2.4	MOTORISCHE LEISTUNGEN . . . . .	54
2.4.1	Entwicklung der motorischen Fähigkeiten . . . . .	54
2.4.2	Definition und Bedeutung . . . . .	56
2.4.3	Motorische Steuerung des Bewegungsapparates . . . . .	57
2.4.4	Zusammenwirken der motorischen Steuerungssysteme . . . . .	59
2.4.5	Formen von Bewegungsabläufen . . . . .	62
2.5	SINNESSYSTEME . . . . .	66
2.5.1	Sehen . . . . .	66
2.5.2	Hören . . . . .	70
2.5.3	Geschmack . . . . .	72
2.5.4	Geruch . . . . .	73
2.5.5	Sensibilität . . . . .	74
<b>3</b>	<b>HÖHERE GEISTIGE FUNKTIONEN . . . . .</b>	<b>81</b>
3.1	GRUNDLAGEN . . . . .	81
3.2	ENTWICKLUNG GEISTIGER FUNKTIONEN . . . . .	83
3.3	WAHRNEHMUNG . . . . .	88
3.3.1	Aufgaben . . . . .	88
3.3.2	Einflüsse von Aufmerksamkeit, Motivation, Emotionen und Vorerfahrungen . . . . .	89
3.3.3	Repräsentation der Wahrnehmung im Gehirn . . . . .	89
3.4	DENKEN UND PROBLEMLÖSEN . . . . .	90

<b>3.5 INTELLIGENZ</b> .....	91
3.5.1 Bedeutung und Formen .....	91
3.5.2 Messung der Intelligenz .....	92
<b>3.6 GEDÄCHTNIS</b> .....	93
3.6.1 Aufgabe und Leistung .....	93
3.6.2 Hauptfunktionen des Gedächtnisses .....	94
3.6.3 Explizites und implizites Gedächtnis .....	96
3.6.4 Ultrakurz-, Kurz- und Langzeitgedächtnis .....	98
3.6.5 Inhaltliche Unterteilung des Langzeitgedächtnisses .....	100
3.6.6 Gedächtnisprozesse und relevante Hirnstrukturen .....	102
<b>3.7 LERNEN</b> .....	103
3.7.1 Bedeutung und Spektrum von Lernvorgängen .....	103
3.7.2 Lernmodelle .....	103
3.7.3 Phasen des Lernens .....	108
3.7.4 Neurobiologische Grundlagen des Lernens .....	108
<b>3.8 SPRACHE</b> .....	112
3.8.1 Sprache als Kommunikationsmittel .....	112
3.8.2 Zentrale Steuerung der Sprache .....	114
3.8.3 Funktionen des Sprechens und Singens .....	116
3.8.4 Entwicklung und Bedeutung von Sprache .....	116
<b>3.9 EMOTIONEN</b> .....	120
3.9.1 Definition und Ausdrucksformen .....	120
3.9.2 Neurobiologische Grundlagen .....	121
3.9.3 Bedeutung von Emotionen .....	122
<b>3.10 VERHALTEN</b> .....	122
3.10.1 Definition .....	122
3.10.2 Verhaltensbeobachtung .....	123
3.10.3 Verhaltensanalyse .....	123
3.10.4 Disposition und Umweltvariablen .....	125
<b>4 STÖRUNGEN VON MOTORIK, SINNESSYSTEMEN UND SENSIBILITÄT</b> .....	<b>127</b>
<b>4.1 SCHÄDIGUNGEN MOTORISCHER HIRNNERVEN</b> .....	127
<b>4.2 STÖRUNGEN DER PYRAMIDALEN MOTORIK</b> .....	129
4.2.1 Schädigung oberhalb der Pyramidenbahnkreuzung .....	129
4.2.2 Schädigung unterhalb der Pyramidenbahnkreuzung .....	132

4.3	<b>STÖRUNGEN DER EXTRAPYRAMIDALEN MOTORIK</b> .....	135
4.3.1	Spastik .....	136
4.3.2	Rigor .....	139
4.4	<b>NEUROMUSKULÄRE ERKRANKUNGEN</b> .....	140
4.5	<b>SEHSTÖRUNGEN</b> .....	140
4.5.1	Schweregrade und Ursachen .....	140
4.5.2	Beratung und Hilfsmittel .....	142
4.5.3	Gesichtsfeldausfälle .....	142
4.5.4	Glaukom .....	149
4.5.5	Katarakt .....	151
4.5.6	Altersabhängige Makuladegeneration .....	151
4.5.7	Retinitis pigmentosa .....	153
4.5.8	Erblindung .....	153
4.5.9	Stand der Neuroprothetik .....	154
4.6	<b>HÖRSTÖRUNGEN</b> .....	156
4.6.1	Epidemiologie .....	156
4.6.2	Ursachen und Differenzierung .....	156
4.6.3	Schallempfindungsbedingte Innenohr- bzw. kochleäre Hörstörungen .....	157
4.6.4	Zentrale oder retrokochleäre Hörstörungen .....	159
4.7	<b>STÖRUNGEN VON GESCHMACKS-, GERUCHS- UND SENSIBILITÄTSEMPFINDUNGEN</b> .....	160
4.7.1	Geschmacksstörungen .....	160
4.7.2	Riechstörungen .....	161
4.7.3	Störungen der Sensibilität .....	163
5	<b>STÖRUNGEN HÖHERER GEISTIGER FUNKTIONEN</b> .....	175
5.1	<b>GRUNDLAGEN</b> .....	175
5.1.1	Definition .....	175
5.1.2	Ursachen .....	175
5.1.3	Neuropsychologische Diagnostik .....	177
5.1.4	Funktionstraining und Krankheitsbewältigung .....	178
5.2	<b>ALLGEMEINE STÖRUNGEN DES VERHALTENS, DENKENS, FÜHLENS, WOLLENS UND HANDELNS</b> .....	179
5.3	<b>SPRECHSTÖRUNGEN</b> .....	180
5.3.1	Dysarthrie .....	180
5.3.2	Sprechapraxie .....	186

<b>5.4</b>	<b>SPRACHSTÖRUNGEN/APHASIEN</b> .....	189
5.4.1	Definition und Ursachen .....	189
5.4.2	Symptomatik .....	189
5.4.3	Auswirkungen des Schädigungsortes .....	190
5.4.4	Abgrenzung zu anderen Störungsbildern .....	191
5.4.5	Hauptformen von Aphasien .....	191
5.4.6	Neurolinguistische und neuropsychologische Diagnostik .....	193
5.4.7	Elektrophysiologische Diagnostik .....	196
5.4.8	Bildgebende Diagnostik .....	198
5.4.9	Behandlung aphasischer Störungen .....	202
<b>5.5</b>	<b>LESE- UND SCHREIBSTÖRUNGEN</b> .....	208
5.5.1	Differenzierung von Störungsbildern .....	208
5.5.2	Primäre Entwicklungsstörung von Lese- und Schreibfähigkeiten .....	209
5.5.3	Sekundäre Entwicklungsstörungen der Lese- und Schreib- fähigkeiten .....	216
5.5.4	Störungen nach Erwerb der Lese- und Schreibfähigkeiten .....	216
<b>5.6</b>	<b>RECHENSTÖRUNGEN</b> .....	217
5.6.1	Arten und Ursachen von Störungsbildern .....	217
5.6.2	Entwicklungsdyskalkulie .....	218
5.6.3	Akalkulie .....	221
<b>5.7</b>	<b>APRAXIEN</b> .....	222
5.7.1	Differenzierung von Störungsbildern .....	222
5.7.2	Diagnostik .....	223
5.7.3	Therapie und Prognose .....	223
<b>5.8</b>	<b>WAHRNEHMUNGSSTÖRUNGEN</b> .....	223
5.8.1	Differenzierung von Störungsbildern .....	223
5.8.2	Hauptformen von Wahrnehmungsstörungen .....	225
5.8.3	Diagnostik .....	227
5.8.4	Therapien und Prognose .....	227
<b>5.9</b>	<b>GEDÄCHTNISSTÖRUNGEN</b> .....	228
5.9.1	Differenzierung von Störungsbildern .....	228
5.9.2	Störungen ohne Krankheitswert .....	229
5.9.3	Störungen mit Krankheitswert .....	230
5.9.4	Gedächtnisstörungen bei psychischen Erkrankungen .....	235
5.9.5	Diagnostik von Störungen des Kurz- und Langzeitgedächtnisses .....	236
5.9.6	Therapie und Verlauf .....	238
<b>5.10</b>	<b>AUFMERKSAMKEITSTÖRUNGEN</b> .....	240
5.10.1	Differenzierung von Störungsbildern .....	240

5.10.2	Hyperkinetische Störungen	241
5.10.3	Aufmerksamkeitsstörungen bei Hirnschädigung	247
<b>5.11</b>	<b>STÖRUNGEN VON AFFEKTIVITÄT, ANTRIEB UND SOZIAL- VERHALTEN</b>	<b>248</b>
5.11.1	Differenzierung der Störungen	248
5.11.2	Diagnostik	250
5.11.3	Therapien und Verlauf	250
<b>6</b>	<b>HIRNSCHÄDIGUNGEN UND IHRE BEHANDLUNG</b>	<b>253</b>
<b>6.1</b>	<b>ALLGEMEINES ZUR BEHANDLUNG VON HIRNSCHÄDIGUNGEN</b>	<b>253</b>
6.1.1	Akutbehandlung	253
6.1.2	Rehabilitation	254
<b>6.2</b>	<b>KRANKHEITSUNSPECIFISCHE HIRNLOKALE SYMPTOME UND SYNDROME</b>	<b>259</b>
6.2.1	Frontalhirnschädigungen	259
6.2.2	Parietalhirnschädigungen	261
6.2.3	Okzipitalhirnschädigungen	262
6.2.4	Temporalhirnschädigungen	263
6.2.5	Kleinhirnschädigungen	264
6.2.6	Hirnstammschädigungen	264
<b>6.3</b>	<b>SPEZIFISCHE KRANKHEITSBILDER</b>	<b>265</b>
6.3.1	Infantile Zerebralparese	265
6.3.2	Multiple Sklerose	267
6.3.3	Schädelhirnverletzung	270
6.3.4	Schlaganfall	276
6.3.5	Parkinson-Syndrom	281
6.3.6	Chorea Huntington	288
6.3.7	Demenz	291
<b>6.4</b>	<b>ZEREBRALE ANFÄLLE UND IHRE BEHANDLUNG</b>	<b>297</b>
6.4.1	Begriffsbestimmung epileptischer und nichtepileptischer Anfälle	297
6.4.2	Grundbegriffe der Epileptologie	298
6.4.3	Formen epileptischer Anfälle	300
6.4.4	Epilepsien und Epilepsie-Syndrome	305
6.4.5	Diagnostik von Epilepsien	310
6.4.6	Therapie der Epilepsien	311
6.4.7	Krankheitsfolgen	316
6.4.8	Nicht-epileptische Anfälle	320

---

<b>7</b>	<b>FÖRDERUNG UND INTEGRATION VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN</b> .....	<b>325</b>
7.1	GRUNDSÄTZE ZU FRÜHERKENNUNG UND FRÜHFÖRDERUNG .....	325
7.2	GRUNDSÄTZE ZUR FÖRDERUNG IN SCHULE UND HOCHSCHULE .....	327
7.3	CHARAKTERISTIKA DER SOZIALEN UND BERUFLICHEN INTEGRATION .....	330
7.4	SELBSTHILFEGRUPPEN .....	331
7.5	UNTERSTÜTZTE UND GESTÜTZTE KOMMUNIKATION BEI UNTERSCHIEDLICHEN BEEINTRÄCHTIGUNGEN .....	332
7.5.1	Allgemeine Grundlagen .....	332
7.5.2	Formen der unterstützten Kommunikation und ihre Besonder- heiten .....	333
7.6	ENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN DER MOTORIK .....	337
7.6.1	Problematik und Ursachen .....	337
7.6.2	Symptomatik .....	338
7.6.3	Diagnostik .....	339
7.6.4	Behandlung .....	340
7.6.5	Schulisch-berufliche Förderung und soziale Integration .....	341
7.7	ENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN DES SEHENS .....	342
7.7.1	Ursachen .....	342
7.7.2	Symptome und Diagnostik .....	343
7.7.3	Behandlung .....	343
7.8	ENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN DES HÖRENS .....	344
7.8.1	Ursachen und Problematik .....	344
7.8.2	Symptomatik und Diagnosestellung .....	345
7.8.3	Therapien .....	345
7.9	SPRECH- UND SPRACHENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN .....	348
7.9.1	Allgemeine Grundlagen .....	348
7.9.2	Ursachen und Symptomatik spezieller Störungsbilder .....	351
7.9.3	Diagnostik .....	355
7.9.4	Therapie und Verlauf .....	357
7.10	GEISTIGE BEHINDERUNGEN .....	360
7.10.1	Definition und Ursachen .....	360

7.10.2	Erscheinungsformen und Förderaufgaben .....	363
7.10.3	Frühförderung .....	363
7.10.4	Soziale und schulisch-berufliche Integration .....	364
7.10.5	Spezielle und komplexe Behinderungsbilder .....	366
<b>7.11</b>	<b>VERHALTENS AUFFÄLLIGKEITEN</b> .....	<b>374</b>
7.11.1	Spektrum von Verhaltensauffälligkeiten .....	374
7.11.2	Ursachen, Risiko- und Schutzfaktoren .....	375
7.11.3	Förderung und Therapie .....	378
7.11.4	Spezielle Verhaltensstörungen .....	379
<b>7.12</b>	<b>ENTWICKLUNGSSTÖRUNGEN DES LERNENS</b> .....	<b>390</b>
7.12.1	Differenzierungen .....	390
7.12.2	Ursachen .....	391
7.12.3	Symptomatik und Diagnostik der Störungsbilder .....	393
7.12.4	Förderung und Behandlung .....	396
7.12.5	Prognose .....	398
<b>8</b>	<b>QUALITÄTSMANAGEMENT IM GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN</b> .....	<b>401</b>
8.1	BEDEUTUNG DES QUALITÄTSMANAGEMENTS .....	401
8.2	DEFINITION VON QUALITÄT .....	402
8.3	DIMENSIONEN DER QUALITÄTSSICHERUNG .....	403
8.4	FALLMANAGEMENT .....	405
8.5	QUALITÄTSSICHERUNG, RATIONALISIERUNG UND RATIONIERUNG .....	407
<b>9</b>	<b>LEISTUNGS- UND BETREUUNGSRECHT</b> .....	<b>409</b>
9.1	SOZIALRECHT .....	409
9.1.1	Grundlagen .....	409
9.1.2	Arbeitsförderungsrecht – SGB III .....	414
9.1.3	Kinder- und Jugendhilfegesetz – SGB VIII .....	417
9.1.4	Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen – SGB IX .....	420
9.1.5	Sozialhilfe – SGB XII .....	426

---

<b>9.2</b>	<b>BETREUUNGSRECHT UND PSYCHISCHKRANKEN-HILFEGESETZ</b> . . . . .	<b>429</b>
9.2.1	Grundlagen des Betreuungsrechts . . . . .	429
9.2.2	Demographische Relevanz . . . . .	430
9.2.3	Recht auf selbstbestimmtes Leben . . . . .	431
9.2.4	Betreuungsverfügung oder Vorsorgevollmacht als Alternative . . . . .	431
9.2.5	Betreuungsstellen und ihre Aufgaben. . . . .	432
9.2.6	Beendigung der Betreuung. . . . .	433
9.2.7	Unterbringung als freiheitsentziehende Maßnahme. . . . .	433
<b>10</b>	<b>ETHIK</b> . . . . .	<b>437</b>
<b>10.1</b>	<b>WISSENERKLÄRUNG ZUR ÄRZTLICHEN BEHANDLUNG</b> . . . . .	<b>437</b>
10.1.1	Selbstbestimmungsrecht . . . . .	437
10.1.2	Einwilligungsfähige Patienten . . . . .	437
10.1.3	Nicht einwilligungsfähige Patienten . . . . .	437
10.1.4	Patientenverfügung . . . . .	438
<b>10.2</b>	<b>STERBEHILFE</b> . . . . .	<b>439</b>
10.2.1	Aktive Sterbehilfe. . . . .	439
10.2.2	Indirekte Sterbehilfe . . . . .	439
10.2.3	Passive Sterbehilfe . . . . .	441
<b>10.3</b>	<b>ORGANTRANSPLANTATIONSGESETZ UND HIRNTOD</b> . . . . .	<b>441</b>
10.3.1	Hirntod als Tod des Individuums . . . . .	441
10.3.2	Kriterien zur Feststellung des Hirntodes. . . . .	442
10.3.3	Beobachtungsdauer und Nachweis des Hirnfunktionsausfalles . . . . .	444
10.3.4	Äußerer Eindruck eines Hirntoten . . . . .	445
	<b>LITERATUR</b> . . . . .	<b>447</b>
	<b>SACHVERZEICHNIS</b> . . . . .	<b>471</b>
	<b>BILDNACHWEIS</b> . . . . .	<b>477</b>